



Anzeiger

GZA
4402 Frenkendorf

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint vierzehntägig. Verantwortlich für den amtlichen Textteil ist die Gemeindeverwaltung; E-Mail anzeiger@frenkendorf.bl.ch. Inseratenannahmen durch Schaub Medien AG, Schützenstrasse 8, 4410 Liestal, Telefon 061 976 10 20, Fax 061 976 10 29, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 17. Februar 2014, 11.30 Uhr. Druck Schaub Medien AG, 4410 Liestal. Jahresabonnement für Auswärtige CHF 41.00. Abbestellungsbedingungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich.



Nr. 3

79. Jahrgang 7. Februar 2014



Einladung zum Ausscheidungs- turnier für den Donnschtig-Jass



Liebe Jasserinnen und Jasser von Frenkendorf

Unser Dorf hat die grosse Chance, sich als Austragungsort für den Donnschtig-Jass im Sommer 2014 zu qualifizieren. Wir rufen daher alle geübten Jasserinnen und Jasser auf, sich für das Differenzler-Ausscheidungsturnier anzumelden. Es findet statt am:

Dienstag, 29. April 2014, 19.00 Uhr, im Saal zum Wilden Mann, Frenkendorf

Teilnahmeberechtigt: Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf ab 10 Jahren

Kategorien: Jugendliche (10 bis 18 J.) und Erwachsene (ab 19 J. Damen und Herren)

Jassart: Differenzler mit verdeckter Ansage

Spiel-Modus: 4 Passen à 4 Spiele

Kosten: Keine

Qualifikation für:

Livesendung – 1. Rang: Jasskönig/in

– 2. Rang: Telefonjasser/in

– beste/r Jugendliche/r

– beste Dame oder bester Herr (je nach Rang 1 oder 2)

Diese vier Qualifizierten (einschliesslich Telefonjasser/in) spielen am 7.8.2014 in Rieden oder Uznach (SG) gegen Arlesheim um den Sieg und den Austragungsentscheid für unsere Gemeinde am **14. August 2014**.

Turnier: Dani Müller, Schiedsrichter Donnschtig-Jass

Für Jugendliche gibt's folgende Preise zu gewinnen: CORNÈRCARD CHF 100.00 und/oder Video Walkman

Das OK freut sich auf eine grosse Beteiligung und wünscht allen «Guet Jass»!

Name / Vorname

Jahrgang

PLZ / Ort

Telefon Privat

Mobil

Telefon Geschäft

E-Mail

Diese Anmeldung bitte bis 31. März 2014 senden an:

Gemeindeverwaltung Frenkendorf, OK Donnschtig-Jass, 4402 Frenkendorf

Anmeldetalon

Steuererklärungen 2013

Der Versand der Steuererklärungen 2013 begann Ende Januar 2014 und sollte Mitte Februar 2014 abgeschlossen sein. Steuerpflichtige Personen, die kein Steuerformular erhalten haben, werden gebeten, umgehend bei der Steuerverwaltung des Kantons Basel-Landschaft in Liestal, Tel. 061 552 51 11 ein solches zu verlangen.

Abgabetermin für die ausgefüllte Steuererklärung ist der 31.03.2014. Gesuche um Fristverlängerungen, welche über den 31.05.2014 hinausgehen, sind an die Stelle zu richten, bei der die Steuererklärung einzureichen ist. **Fristen bis 31.05.2014 werden nicht mehr bearbeitet und bestätigt.** Wer seine Steuererklärung nicht einreicht, wird amtlich eingeschätzt, was mit einer entsprechenden Busse verbunden ist. Jeder Einwohner, der eine Steuererklärung 2013 erhalten hat, muss diese abgeben, auch wenn kein Einkommen erzielt wurde. Für Anmahnungen wird eine Gebühr erhoben.

Aus zeitlichen Gründen ist es den Mitarbeitenden des Gemeindesteueramtes nicht möglich, Steuererklärungen auszufüllen. Die Pro Senectute beider Basel bietet jedoch über 60-jährigen einen Steuerklärungsdienst an (Tel. 061 206 44 55).

Die CD «Easy-Tax 2013» steht ab sofort zur Verfügung. Steuerpflichtige, die in der letztjährigen Steuererklärung angekreuzt haben, dass sie im Folgejahr wieder Easy-Tax verwenden möchten, erhalten die CD mit der Steuererklärung 2013 automatisch zugestellt. Der Download steht ab Anfang Februar 2014 zur Verfügung.

Die wichtigsten Neuerungen zur Steuerperiode 2013 finden Sie als Beilageblatt in Ihren Unterlagen zur Steuererklärung.

Diese Informationen finden Sie auch unter www.baselland.ch.

Bitte abtrennen
✂

Talon für Bestellung Einzahlungsscheine Teilzahlungen Gemeindesteuern 2014

Name: _____

Vorname: _____

PersID oder Register-Nr.: _____

Anzahl Einzahlungsscheine: _____

Einsenden an: Gemeindezentrum Frenkendorf, Abt. Steuern,
Bächliackerstrasse 2, Postfach, 4402 Frenkendorf

Ihr Sanitär vor Ort.

SCHÄUBLIN + FELTSCH AG



Rohrleitungsbau
Sanitäre Anlagen
Sanitärservice
Sanitärplanung

Tel. 061 901 42 80
Fax 061 901 42 11

e-mail: info@schoeublin-feltsch.ch
www.schoeublin-feltsch.ch

Einbruchschutz

Ersparen Sie sich die Erfahrung eines Einbruchs in Ihr Heim.
Sicherheit lässt sich planen und bauen, oder nachrüsten!
Wir zeigen Ihnen Schwachpunkte und mögliche Massnahmen.

Sicher ist sicher.



Willi Hirt

Willi Hirt Möbel-Innenausbau GmbH
Rheinstrasse 73, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 55 88
www.hirt-schreinerei.ch

Tipps und Hinweise zur Steuererklärung 2013

Grundsätzliches

Legen Sie der Steuererklärung die gleichen Belege bei, die auch Sie benötigen, um die Steuererklärung korrekt ausfüllen zu können. Zum Beispiel:

- Zins- und Saldonachweise Ihrer Bank-/Postkonti
- Nachweise für Vermögensverwaltungskosten
- Dividendenabrechnungen
- Lohnausweise / Rentenbescheinigungen / Taggeldabrechnung der ALV etc.
- Bei vermieteten Liegenschaften: Mietverträge
- Nachweise für erhaltene oder bezahlte Unterhaltsbeiträge
- Leistungsabrechnungen der Krankenkasse (Achtung: massgebend ist das Datum der Leistungsabrechnung und nicht das Behandlungsdatum)
- Nachweis über den bezahlten Mitgliederbeitrag an einen Berufsverband

Liegenschaftsunterhalt

Für Steuerpflichtige, welche den Abzug der effektiven Unterhalts-, Betriebs- und Verwaltungskosten für ihre Liegenschaft geltend machen wollen, liegt am Schalter der Gemeindeverwaltung ein Merkblatt auf, das als Informations-

grundlage und Ergänzung der Wegleitung zur Steuererklärung gedacht ist. Darin enthalten sind auch die Abzüge für Aufwendungen, die dem Energiesparen, dem Umwelt- und Lärmschutz sowie der Denkmalpflege dienen. Gerne senden wir Ihnen das Merkblatt auch zu, falls Sie eines benötigen. Auch kann das Merkblatt unter folgendem Link online eingesehen werden:

http://www.baselland.ch/fileadmin/baselland/files/docs/fkd/steuern/merkbl/merkblatt_liegenschaftsunterhalt.pdf

Bitte senden Sie uns die Originalrechnungen ein. Sie erhalten diese nach Einsichtnahme von uns wieder zurück.

Abzug für selbstgetragene Krankheitskosten

Auch im Steuerjahr 2013 können die selbstgetragenen Krankheitskosten in Abzug gebracht werden. Abzugsberechtigt sind Aufwendungen für ärztlich verordnete Behandlungen oder ärztlich verschriebene Medikamente, Zahnarztkosten und Kosten für Brillen/Kontaktlinsen, abzüglich der Leistungen der Versicherungen, Krankenkassen, etc. Verlangen Sie bei Ihrer Krankenkasse eine Jahresabrechnung. Sie erleichtern damit sich und uns die Arbeit. Sollten die Arztrechnungen unter die Jahresfranchise fallen, legen Sie bitte die Arztrechnungen bei und geben Sie uns die Höhe der Jahresfranchise bekannt.

Gemeindesteuer-Vorausrechnungen 2014

Der Versand der provisorischen Gemeindesteuerrechnungen für das Jahr 2014 erfolgte vor wenigen Tagen.

Informationen zur Vorausrechnung 2014

Die Steuern für das laufende Jahr 2014 werden vorerst nur provisorisch in Rechnung (Vorausrechnung) gestellt. Die Veranlagung kann erst vorgenommen werden, wenn Sie im Jahr 2015 die Steuererklärung 2014 einreichen.

Die Vorausrechnungen sind aufgrund der letzten verfügbaren Steuerzahlen erstellt worden. In den meisten Fällen basiert die Vorausrechnung auf den Zahlen der definitiven Veranlagung 2012. Aus diesem Grund können die tatsächlich geschuldeten Steuern gegenüber der Vorausrechnung abweichen.

Zahlungsfrist

Allgemeiner Fälligkeitstermin für die Gemeindesteuern 2014 ist der **30. September 2014**. Auf Steuerzahlungen vor diesem Datum werden Ihnen attraktive **1.0 Prozent** im Jahr als Vergütungszins gutgeschrieben.

Der Verzugszins für das Jahr 2014 beträgt unverändert 5%. Ein Verzugszins wird jedoch nur erhoben, wenn vorgängig eine Rechnung in der entsprechenden Höhe gestellt wurde. Dies entspricht der Verzugszinsregelung des Kantons, die per 1. Januar 2004 in Kraft getreten ist.

Eventuelle Guthaben aus provisorischen Rechnungen der Vorjahre wurden bei der provisorischen Rechnung 2014 nicht berücksichtigt. Diese werden erst mit der definitiven Steueranlagung valutigerecht verrechnet.

Auskunft erteilt das Steuerbüro im Gemeindezentrum unter Telefon 061 906 10 20.

Eidgenössische, kantonale und kommunale Volksabstimmung vom 9. Februar 2014

Am Wochenende des 9. Februar 2014 können Sie Ihrer Meinung zu nachfolgenden eidgenössischen und kantonalen Vorlagen Ausdruck geben:

A. Eidgenössische Volksabstimmungen

- 1. Bundesbeschluss vom 20. Juni 2013 über die Finanzierung und den Ausbau der Eisenbahninfrastruktur. (Direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Für den öffentlichen Verkehr»);**
- 2. Volksinitiative «Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache – Entlastung der Krankenversicherung durch Streichung der Kosten des Schwangerschaftsabbruchs aus der obligatorischen Grundversicherung»;**
- 3. Volksinitiative «Gegen Masseneinwanderung».**

B. Kantonale Volksabstimmung

- 4. Formuliert Verfassungsinitiative «Förderung des selbst genutzten Wohneigentums und des gemeinnützigen Wohnungsbaus».**

C. Kommunale Volksabstimmung

- 5. Änderung der Gemeindeordnung vom 4. Dezember 2013.**

Stimmrechtsausweis, Erläuterungen, Stimm- und Wahlzettel

Die Stimmrechtsausweise, die Abstimmungserläuterungen sowie die Stimm- und Wahlzettel haben Sie per Post erhalten.

Im Stimm- und Wahllokal erhalten Sie keine Unterlagen.

Stimmabgabe

Die Urnen im Stimm- und Wahllokal Bürger- und Kulturhaus, Hauptstrasse 2, sind offen am

Freitag, von 19.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, von 19.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag, von 10.00 bis 12.00 Uhr

Sie können Ihr Stimm- und Wahlrecht auch brieflich ausüben. Das von keiner Bewilligung abhängige Verfahren ist auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises erklärt. Wenn Sie brieflich stimmen, dann muss Ihr Stimmrechtsausweis mit den Stimm- und Wahlzetteln bis spätestens Samstag, 8. Februar 2014, 17.00 Uhr, im Briefkasten des Gemeindezentrums

Bächliacker Frenkendorf oder im Postfach der Gemeinde liegen.

Beschwerden

Allfällige Beschwerden wegen Verletzung des Stimmrechts oder wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen oder Wahlen sind innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach der Veröffentlichung der Ergebnisse im kantonalen Amtsblatt, dem Regierungsrat einzureichen. In der Beschwerde ist glaubhaft zu machen, dass die Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Ergebnis wesentlich zu beeinflussen.

Das Stimm- und Wahllokal erreichen Sie am gewohnten Platz im Bürger- und Kulturhaus an der Hauptstrasse 2.

Wir laden Sie ein, von Ihrem Stimm- und Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Abstimmungstermine 2014

18. Mai 2014

Eidg. und kant. Blanko-Abstimmungstermin

28. September 2014

Eidg. und kant. Blanko-Abstimmungstermin

30. November 2014

Eidg. und kant. Blanko-Abstimmungstermin

Zivilstandsamtliche Meldungen

Geburten

18. Dezember 2013

Bytyqi, Alina, Tochter des Bytyqi, Asllan und der Bytyqi geb. Münkner, Anja.

17. Januar 2014

Gigliotti, Sofia Maria-Michela, Tochter des Gigliotti, Giovanni und der Scoglio, Milena.

22. Januar 2014

Mengisen, Laura, Tochter der Mengisen, Isabelle Esther.

23. Januar 2014

Steiner, Amy Aileen, Tochter des Steiner, Markus und der Steiner geb. Bäumlin, Martina.

Todesfälle

19. Januar 2014

Heid, Roland Rudolf, geb. 1960

Wissen Sie als Hausbesitzer, wo ihre Wärme bleibt?

Am Anfang aller Modernisierungen steht eine Diagnose. Thermografieaufnahmen sind ein erster Schritt um zu erfahren, ob ihr Haus Schwachstellen hat und bietet eine gute Grundlage für die Erstellung eines Gebäudeenergieausweises (GEAK). Nutzen Sie diese einfachen Möglichkeiten!

Erklärungen:



Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) zeigt auf, wie viel Energie ein Gebäude im Betrieb benötigt. Damit ist eine Beurteilung der energetischen Qualität möglich. Zusätzlich zeigt der GEAK auch das energetische Verbesserungspotenzial von Gebäudetechnik und -hülle auf.

GEAK Plus

Ein Experte liefert einen Beratungsbericht, in dem konkrete Massnahmen aufgelistet werden, wie das Gebäude im Bereich Energie effizienter werden kann. Nebst den möglichen Energieeinsparungen werden auch die mit den Massnahmen verbundenen Kosten ausgewiesen.



Die Thermografie ist ein Verfahren, Gebäude auf ihre energetische Verfassung zu überprüfen. Jedes Objekt gibt Wärmestrahlung ab, die mittels Infrarotbildern dargestellt werden kann. Mit solchen Bildern, die durch Profis hergestellt werden sollten, erhalten Sie allgemeine Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen ihrer Liegenschaft. Diese können für die Einleitung konkreter Erneuerungsmassnahmen hilfreich sein. Es gibt aber ein paar Regeln:

- Aufnahmen: Immer mehrere Bilder von aussen und innen (Rollkästen) erstellen lassen.
- Profis: Arbeiten Sie mit ausgewiesenen Fachleuten zusammen (www.thech.ch)
- Zeitpunkt: Grundsätzlich bei jeder Witterung möglich. Ein bedeckter Himmel mit tief sitzenden Wolken eignet sich für die Thermografie jedoch am besten, da die Temperaturunterschiede nicht so gross sind.

Für detaillierte Sanierungsempfehlungen sind zusätzliche Abklärungen nötig. Dies bietet der GEAK, der vom Kanton BL zu 50% finanziell gefördert wird!

Weitere Informationen:

www.thech.ch, www.geak.ch oder

<http://www.energieschweiz.ch/de-ch/gebaeude/gebaeudehuelle/erneuerung.aspx>

Wir freuen uns auf Ihre weiteren Anregungen und Feedback:
energiestadt@frenkendorf.bl.ch



Energiestadt Frenkendorf

europa energy award

Strassenverkehrsrecht – Eine kleine Serie

Hätten Sie es noch gewusst?

Das kleine «Einmaleins» des Strassenverkehrs

Thema: Halten

Frage

Unmittelbar nach dem Fussgängerstreifen befindet sich eine Bushaltestelle. Zurzeit steht dort ein Bus und lässt die Fahrgäste aus- und einsteigen. Julius Brösmeli hält mit seinem Lieferwagen unmittelbar vor dem Fussgängerstreifen (neben der vor dem Fussgängerstreifen angebrachten Halteverbotslinie) und wartet bis der Bus die Strasse frei gibt.

Ist das Verhalten von Julius Brösmeli korrekt oder muss er hinter der Halteverbotslinie warten?



Lösung

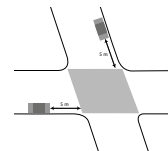
Das Verhalten von Julius Brösmeli ist korrekt!

Es handelt sich um ein **verkehrsbedingtes Halten**. Dieses ist im Gesetz zum freiwilligen Halten auch neben einer Halteverbotslinie erlaubt.

Verboten wäre ein auch nur verkehrsbedingtes Anhalten auf dem Fussgängerstreifen (Art. 12 Abs. 3 VRV)¹.

Noch einige Regeln bezüglich «Halten»

- Das Halten auf und 5 m vor Strassenverzweigungen ist verboten (Art. 18 Abs. 2 lit. VRV)¹. Dabei ist die Entfernung von der Querfahrbahn ab dort zu messen, wo die Fortsetzung der parallel verlaufenden Fahrbahnränder durchführen würden (Abbildung).
- Ebenso untersagt ist das Halten auf dem Trottoir, wenn nicht 1.5 m Platz bleibt (Art. 41 Abs. 1^{bis} VRV)¹;
- Wo es signalisiert  (Art. 30 SSV)¹ oder mit einer Halteverbotslinie  markiert ist, darf das Fahrzeug nicht abgestellt werden (Art. 79 Abs. 6 SSV)¹.



Allgemein

Wer das Fahrzeug anhält, hat auf den nachfolgenden Verkehr Rücksicht zu nehmen (Art. 37 Abs. 1 SVG)¹. Es darf nur dort angehalten werden, wo andere nicht behindert oder gefährdet werden. (Art. 37 Abs. 2 SVG)¹. Dies gilt auch bei verkehrsbedingtem Halten. Vor dem Halten muss der Blinker gestellt werden.

Der Gemeindepolizist

¹ VRV: Verkehrsregelverordnung
SSV: Signalisationsverordnung
SVG: Strassenverkehrsgesetz

Buchungsbestimmungen bei den GA-Tageskarten Gemeinde Frenkendorf

Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und mit dem Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen **Schiffsbetrieben der Schweiz für nur 43 Franken!**

Gerne geben wir Ihnen mit der nachfolgenden Aufstellung einen momentanen Überblick über die noch freien Daten. Buchen Sie noch heute über www.tageskarte-gemeinde.ch oder rufen Sie uns an (Tel-Nr. 061 906 10 10) und sichern Sie sich Ihre Tageskarte für nur 43 Franken pro Stück. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die «Tageskarte Gemeinde» nur noch an Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf verkauft werden darf.

Die Buchungsbestimmungen finden Sie ebenfalls im Internet oder informieren Sie sich telefonisch über die Bedingungen – wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Ab sofort gelangen Sie auch über unsere Homepage www.frenkendorf.bl.ch direkt auf die Buchungsseite der Tageskarten. Auch können Sie bequem mit dem Smartphone/Handy über eine speziell eingerichtete Maske Ihre Tageskarte buchen.

Februar 2014

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28		

März 2014

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

April 2014

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

 1,2,3 oder 4 Karten verfügbar

 Ausgebucht

Stand: 03.02.2014

Wichtige Adressen

Gemeindeverwaltung

Homepage: www.frenkendorf.ch
 E-Mail: gemeindeverwaltung@frenkendorf.bl.ch
anzeiger@frenkendorf.bl.ch
einwohnerdienste@frenkendorf.bl.ch

Montag 9.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 18.30 Uhr
 Dienstag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 16.30 Uhr

Sozialdienst

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

im Gemeindezentrum Bächliacker, 2. Stock
 jeweils montags 17.30 bis 18.00 Uhr
 E-Mail: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Telefon und Fax

Allgemeine Auskünfte 061 906 10 10
 Fax 061 906 10 19

AHV-Gemeindezweigstelle 061 906 10 10
 Bereich Bau 061 906 10 50
 Fax 061 906 10 59

Bestattungsamt 061 906 10 10
 Einwohnerdienste 061 906 10 10
 Fax 061 906 10 19

Bereich Finanzen 061 906 10 30
 Fax 061 906 10 39

Gemeindearbeitsamt 061 906 10 10
 Gemeindepolizei 061 906 10 13
 Katasterwesen 061 906 10 42
 Sekretariat Gemeindeverwalter 061 906 10 42
 Fax 061 906 10 19

Sekretariat Gemeinderat 061 906 10 43
 Fax 061 906 10 19

Sozialdienst 061 906 10 60
 Fax 061 906 10 39

Steuern 061 906 10 20

Feuerwehr

Notruf 112

Sektionschef

(Kreiskommando Liestal) 061 552 72 72

Zivilschutzstelle Altenberg,

Frenkendorf 061 906 10 46

Zivilstandsamt Kreis Liestal

zuständig für die Einwohner- und 061 552 67 60
 Bürgergemeinde Frenkendorf Fax 061 552 69 16

SPITEX Regio Liestal

www.spitex-regio-liestal.ch
 Schützenstrasse 10, 4410 Liestal 061 926 60 90
 Fax 061 926 60 91

E-Mail: info@spitexrl.ch

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr
 und 14.00 bis 15.00 Uhr
 übrige Zeit Telefonbeantworter

Tagesstätte für Betagte

061 922 05 05

Spitex à la carte

061 921 07 00

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16 061 901 27 07
www.faz-treffpunkt.ch
 E-Mail: info@faz-treffpunkt.ch

Mittagstisch Kindergarten/Primarschule

Leitung Mittagstisch 079 750 90 04
 E-Mail: mittagstisch@frenkendorf.bl.ch

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule 061 906 22 40
 E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Mütter- und Väterberatung

Tel. Auskunft und Beratung 061 921 25 22
 Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst

079 863 65 49

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe 079 324 28 81
 Sekundarstufe I 079 643 01 11

Musikschule

061 927 91 45
musikschule@rm-liestal.ch
www.rm-liestal.ch

Tagesfamilien

Oberes Baselbiet 061 902 00 40

Rathausstrasse 49, 4410 Liestal

www.vtob.ch, E-Mail: info@vtob.ch

Büroöffnungszeiten:

Gemäss Ansage
 Combox/Telefonbeantworter

Robinsonspielplatz

Hülftenmätteli 061 901 71 77

www.robipplatz.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr



Elektro NAEGELIN AG

Elektrotechnische Unternehmung

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf
 Fon 061 901 26 26
 Fax 061 901 26 66
www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt.

DIEFFENBACH HEIZUNGEN GMBH

KOMPETENT IN SACHEN HEIZUNGEN

- Neubauten
- Umbauten
- Heizungssanierungen
- Heizungsreparaturen
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 14 | 4133 Pratteln
 061 901 31 44 | info@schneider-sss.ch



Anmeldeformular Grüngut- und Häckseldienst vom 25. Februar 2014

Formular abtrennen und bis spätestens **Montag, 11.30 Uhr (vor dem Sammeltag)**, dem Gemeindezentrum Bächliacker, Bächliackerstrasse 2, zustellen.
Das Häckselgut muss am Dienstag um 7.00 Uhr bereitgestellt sein.
Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.

Name: _____ Häckseldienst
Adresse: _____ Schnittgut abführen
_____ Schnittgut behalten
_____ Grünabfuhr

Grüne Gebührenmarken (nur erhältlich im Gemeindezentrum Bächliacker) auf Anmeldeformular oder Behälter kleben:

- ➔ bis 75 Liter CHF 2.50 (1 Marke)
- ➔ 76 bis 140 Liter CHF 5.- (2 Marken)

Wichtig: Ohne fristgerechte schriftliche Anmeldung kann Ihr Grüngut nicht verarbeitet werden. Zu spät eingereichte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

So bezahlen Sie die Gebühr von CHF 20.- für den Häckseldienst bis 10 Minuten Arbeit:

GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE
			
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF
GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE
			
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF

Öffnungszeiten/Telefonbedienung der Bürgergemeinde

Montag 15.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgergemeindepräsidenten

Montag 17.30 bis 18.30 Uhr
nach Vereinbarung

Adresse

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 34 49, Fax 061 901 35 92
E-Mail: bg.frenkendorf@bluewin.ch
Homepage: www.bg-frenkendorf.ch

Wir wollen und können Sie im Jahr 2014 entlasten

In folgenden Bereichen:

- Buchhaltung inkl. Jahresabschluss
- MWST Abrechnungen
- Steuererklärungen
- Lohnbuchhaltung
- Administration

Anfrage Telefon 061 205 44 51 oder 079 302 77 30

Abnehmen – aber richtig! Wir haben das Know-how, Sie den Erfolg.



«Mit 14 kg weniger fühle ich mich richtig wohl!»

Frau Sonja Mühlebach
aus Rothenfluh ist 14 kg leichter

So funktioniert es:

- ✓ Bestimmung des Stoffwechseltyps
- ✓ Individuelle Einzelberatung
- ✓ Verbindliche Begleitung
- ✓ Mit natürlichen Lebensmitteln
- ✓ Alltagstaugliche Umstellung der Ernährung

Erstgespräch kostenlos
Rufen Sie uns jetzt an
061 902 02 20
Sie können nur gewinnen!



Institut für Gesundheit, Wohlbefinden und Gewichtsabnahme
www.vitalive.ch



Telefon 061 902 02 20
ParaMediForm Liestal
Burgstrasse 20, 4410 Liestal
liestal@paramediform.ch

Schlank werden • Schlank sein • Schlank bleiben
Liestal 061 902 02 20



Bürgergemeinde
4402 Frenkendorf



Bestellung für Brennholz

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Datum _____

Unterschrift _____

Angebot

	Kosten
___ Buchenspältern 1 m	120.00/Ster
___ Schnitt 50 cm	170.00/Ster
___ Schnitt 33 cm	180.00/Ster
___ Schnitt 25 cm	200.00/Ster
___ Cheminéeholz 25 cm (ca. 22 kg)	16.00/Bund
___ Cheminéeholz 33 cm (ca. 22 kg)	17.00/Bund
___ Anfeuerungsholz	20.00/Karton
___ *Spaltstock	30.00/Stk.

* Nur auf Bestellung

Die Hauslieferung wird mit CHF 25.00 verrechnet.

Gewünschter Liefertermin: _____

Weiter bieten wir an **grün ab Wald**
(ab 1. Februar bis 30. April)

	Kosten
___ Buchenspältern 1 m	90.00/Ster

Brennholz bestellen können Sie per Post,
Fax 061 901 35 92 oder per
E-Mail: waldchef.frenkendorf@bluewin.ch
oder Telefon 079 757 71 51.

❶ **SCHNEIDER** ❷

Sanitär
Spenglerei

BOILERWARTUNG.
FILTERREVISION.
JETZT!

Hauptstrasse 14 ● 4133 Pratteln ● Tel. 061 827 92 92 ● www.schneider-sss.ch



Gemeindefibliothek Füllinsdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag 9–11 Uhr und 17–19 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag 15–18 Uhr

Samstag 10–12 Uhr



Der «Rote Sessel» steht in der Gemeindefibliothek Füllinsdorf!

Nachdem der «Rote Sessel» – eine Aktion des Vereins Bibliotheken Nordwestschweiz – in den anderen Bibliotheken von Baselland stationiert war, ist er im Februar in Füllinsdorf zu Gast.

Sie sind eingeladen, unser reichhaltiges Angebot sowie neue Medien kennen zu lernen. Nehmen Sie doch bei Ihrem nächsten Besuch im Roten Sessel Platz! Ausser diversen Büchern zum Schmökern, stehen Ihnen ein CD-Player mit Kopfhörern und einer Auswahl an Hörbüchern sowie ein e-book-Reader zum

Ausprobieren zur Verfügung. Wer will, kann sich fotografieren lassen, das Foto ins Gästebuch einkleben und dazu eigene Eindrücke, Erfahrungen mit den Medien und Lesetipps etc. notieren.



Am **Sonntag, 9. Februar 2014, um 11.00 Uhr** ist im Rahmen des «Roten Sessels» der Buchladen Rapunzel aus Liestal bei uns und stellt eine Auswahl von Büchern für Erwachsene und Kinder aus seinem Angebot vor. Wir freuen uns, Sie zu diesem Anlass einladen zu dürfen und anschliessend mit Ihnen zusammen einen Apéro zu geniessen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, kommen Sie einfach vorbei!

Unsere Ausstellung «Book Art» mit einer Vielzahl von Papierobjekten und umgestalteten Büchern kann selbstverständlich weiterhin während der Bibliotheks-Öffnungszeiten bewundert werden. Die ausgestellten Objekte können auch gekauft werden.



43. HC-Plausch

s` Drummeli vo Fränkedorf

Freitag, 28. Februar 2014

Samstag, 01. März 2014

Im Saal zum Wilden Mann Frenkendorf

<http://www.halbmondclique.ch>

50 Joor Halbmondclique

Besuch des Wasserbotschafters im Kindergarten Kittler

Am Montag, 20. Januar 2014 durften wir Erwin Veith von der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft SLRG im Kindergarten Kittler begrüßen. Er brachte uns mit Hilfe des Wassertropfens «Pico» die zehn wichtigsten Verhaltensregeln im und um das Wasser bei. An diesem Projektmorgen hatte Herr Veith mit seiner herzlichen Art sofort die volle Aufmerksamkeit der Kinder gewonnen. Anhand von grossen Bildern, auf denen «Pico» die 10 wichtigsten Regeln bildnerisch darstellt, werden die Kinder spielerisch ins Thema eingeführt. Mit einer ausführlichen Bildergeschichte vom Wassertropfen «Pico» wurden den Kindern die Wasserbotschaften vermittelt, so konnten sie sich diese gut merken. Die Kinder lernten zum Beispiel, dass man nur um Hilfe rufen darf, wenn es nötig ist, dass man ohne Begleitung nur in bauchtiefes Wasser gehen sollte und den Eltern immer sagen muss, wenn man ins oder ans Wasser geht.



Damit sich die Kinder das richtige Verhalten auch einprägen können, wird zu jeder Regel ein bestimmter Körperteil abgeklopft. So klopfen die Kinder zum Beispiel bei der 1. Regel «Eincremen» auf die Füsse, die 2. Regel «Sagen wo ich bin» wird durch klopfen auf die Knie im Gedächtnis gefestigt. Mit jeder weiteren Regel wird ein Körperteil mehr abgeklopft, bis jedes Kind beim Kopf und damit bei der letzten Regel angekommen ist. Am Schluss ergibt sich daraus ein Vers mit Bewegungen, den sich die Kinder gut einprägen können. Um dann das Gelernte noch zu vertiefen, erhielten alle ein Malbuch mit denselben Pico-Zeichnungen, die sie bereits vom Vers her kannten. Nach dem stärkenden Znüni wurde im Garten mit Rettungsbällen das richtige Werfen und –

natürlich – das Rettungsschwimmen geübt. Dabei wurde viel gelacht. Mit grossem Interesse wurden die Rettungsgeräte ausprobiert.

Wie es bei einem Kurs üblich ist, wurden den Kindern zum Schluss die Kursunterlagen abgegeben: Malbuch, Aufkleber und Informationen für die Eltern. Selbstverständlich erhielten die stolzen Kindergartenkinder auch einen Pico-Kursausweis, damit ihnen alle glauben, dass sie jetzt wissen, was man beachten muss, um Badeunfälle zu vermeiden.

So endete ein interessanter und lehrreicher Morgen im Kindergarten Kittler. Wir sind sicher, dass die Kindergartenkinder noch oft von «Pico» und dem Wasserbotschafter Herr Veith erzählen werden. Wir werden von heute an das Gelernte alle vierzehn Tage in der Schwimmhalle Frenkendorf stolz anwenden und immer wieder vertiefen.

P. Vock und E. Bürkli



W. Wolfgang AG
Glasbau

Glas für den Innen- und
für den Aussenbereich

Lieferung, Service und Montage

Glastüren, Trennwände,
Rückwände, Glasduschen,
Spiegel, Dekorgläser, Isolierglas,
Sicherheitsverglasungen

W. Wolfgang AG

Glasbau - Glashandel
Bächliackerweg 14
4402 Frenkendorf

T: 061 906 85 85
F: 061 906 85 89

info@glasbauwolfgang.ch
www.glasbauwolfgang.ch

Notfall-Telefon
für Reparaturen ausserhalb
der Geschäftszeiten
079 644 08 71



50 Joor Halbmondclique

s'Drummeli vo Fränkendorf

43. HC-Plausch

Freitag 28. Februar 2014

Samstag 1. März 2014

Die Halbmond-Clique Frenkendorf führt am Freitag, 28. Februar und Samstag, 1. März 2014 den 43. HC-Plausch (s'Drummeli vo Fränkendorf) durch. Der vorfasnächliche Unterhaltungsabend findet im Saalbau des Wilden Mann in Frenkendorf statt. Das Programm beginnt an beiden Abenden um **20.00 Uhr**. Die Türöffnung ist um 18.45 Uhr.

Der Vorverkauf findet am Dienstag, 25. Februar 2014, ab 18.30–20.00 Uhr im Cliquenkeller im alten Gemeindehaus in Frenkendorf statt. **(max. 10 Eintritte pro Person)**

Eintritte:

Freitag / Samstag: Saal Fr. 22.–/Balkon Fr. 17.–
Kinder unter 12 J.: Saal Fr. 17.–/Balkon Fr. 12.–

nach Programmschluss Fr. 5.–

Mit schränzenden Guggenvorträgen, unterhaltsamen Rahmenspielen, amüsanten Schnitzelbänken und selbstverständlich mit fasnächlichen Trommel- und Pfeifervorträgen unsererseits, können wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm präsentieren.

Am Freitag und Samstag wird die Bar erst nach Programmschluss geöffnet, Unterhaltung mit DJ White

Die Halbmond-Clique als Gastgeber und die übrigen mitwirkenden Gruppen freuen sich im Voraus darauf, viele Freunde und Gönner am 43. HC-Plausch begrüßen zu dürfen.

<http://www.halbmondclique.ch>

Seniorenverein

Lebensläufe mit Monika Vogelsanger

Monika Vogelsanger arbeitete viele Jahre auf der Füllinsdörfer Gemeindeverwaltung und war nicht nur dort die Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft in Person.

Nun erzählt sie am Sonntag, **23. Februar 2014, 10.30 Uhr**, im **Seniorenzentrum Schönthal** über sich und ihr Leben.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Seniorenverein und Heimleitung



Natur- und Vogelschutzverein
Frenkendorf

Der Natur- und Vogelschutzverein Frenkendorf lädt alle Interessierten, auch Kinder zu folgender Exkursion ein:

Sonntag, 9. Februar 2014

Klingnauer Stausee – Wasservögel

Treffpunkt / Abfahrt: 09.00 Uhr Dorfplatz Frenkendorf, Fahrgemeinschaften

Dauer der Exkursion: ca. 3 Stunden, Rückkehr in Frenkendorf: ca. 15.30 Uhr

Werner Portmann wird die Exkursion leiten und uns den Klingnauer Stausee als bekannten Überwinterungsort zahlreicher Wasservögel zeigen. Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt.

Wichtig: der Witterung angepasste Kleidung, Feldstecher.

Nach der Exkursion werden wir uns in einem Restaurant vor Ort aufwärmen. Unkostenbeitrag an Fahrkosten: Fr. 10.00 pro Person

Informationen:

Denise Schneider 061 901 51 83

www.nvf-frenkendorf.ch



Blutspendeaktion Helden gesucht!

Spende Blut. Rette Leben.

samariter
Frenkendorf / Füllinsdorf

Füllinsdorf

Turnhalle Schulhaus Dorf, Schulstr.

Montag, 10. Februar 2014

von 18.00 - 20.30 Uhr

Blutspendezentrum
beider Basel



127-068924



Mitglied Blutspendedienst SRK

Tel. 061 265 20 90 · www.blutspende-basel.ch



Sekretariat, Dienstag – Freitag	08.00–11.30 Uhr
Dienstag- und Mittwochnachmittag	14.00–17.00 Uhr
Jasmin Stutz	Tel. 061 903 04 25
KGH Schönthal, Füllinsdorf	Fax 061 903 04 26
E-Mail. refkgmschoenthal@vtxmail.ch	
www.ref.ch/frenkendorf-fuellinsdorf	
Pfr. Joel Keller	Tel. 061 903 04 27
Pfrn. Andrea Kutzarow	Tel. 061 901 49 49
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Juan Rodriguez,	Fax/Tel. 061 901 43 00
Jugendbeauftragter	
www.ele4414.ch	
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Hella Raff, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 77

**SONNTAG, 09. Februar
GOTTESDIENSTE**

09.30 Uhr in der Kirche Frenkendorf

10.45 Uhr in der Kirche Füllinsdorf

Pfr. Joel Keller

Amtswoche: Pfrn. Andrea Kutzarow

Kollekte zugunsten ökum. Institut Bossey

**SONNTAG, 16. Februar
SONNTAGSSINGEN rund um das Lied:
«Jesus ist kommen, Grund ewiger
Freude» (KGB 405)**

09.30 Uhr in der Kirche Füllinsdorf

Leitung Christoph Kaufmann, anschliessend
Kaffee und Zopf

**GOTTESDIENST mit Sängerinnen und
Sängern Sonntagssingen zum Lied 405**

10.45 Uhr in der Kirche Füllinsdorf

Pfrn. Andrea Kutzarow, anschl. Amtswoche
Kollekte zugunsten Sophie Blocher-Haus,
Kunstwerkstatt

**SONNTAGSCHULE für Kinder ab Kindergar-
ten bis Ende 2. Klasse:**

Füllinsdorf: Sonntag, 9. und 16. Februar von
10.45–11.45 Uhr im Unterrichtsraum der Kirche.

Frenkendorf «Werktagssonntagschule»

Freitag, 7. und 14. Februar von 15.45–17.00 Uhr
im Unterrichtszimmer des Kirchgemeindeg-
hauses Kirchacker. Kontaktperson: Andrea
Kutzarow

KINDERGOTTESDIENST MIT ZVIERI:

Freitag, 7. und 14. Februar:

In Füllinsdorf: 15.45–17 Uhr im UG der Kirche.
Mit Proben fürs Ostermusical. Andrea Kutzarow
In Frenkendorf: 15.45–17 Uhr in der Kirche, mit
Barbara Jansen

MITTAGSCLUB

Dienstag, 11. und 18. Februar,
12.00 Uhr im UG der Kirche Füllins-
dorf. Donnerstag, 13. und 20. Februar,
12.00 Uhr KGH Kirchacker, Frenkendorf



**Einladung zum Konfirmandenunterricht
2014/2015**

Dies betrifft Jugendliche mit Jahrgang 1999,
die im nächsten Schuljahr die letzte Klasse
besuchen werden. Die uns bekannten Schüle-
rinnen und Schüler werden die entsprechen-
den Informationen mit Anmeldeformular in
diesen Tagen erhalten. Vielleicht gibt es noch
Jugendliche, die eine auswärtige Schule besu-
chen und auch in den Konfirmandenunterricht
aufgenommen werden möchten. Diese bitten
wir, sich umgehend im Sekretariat (Tel. 061
903 04 25) zu melden.

WEITERE ANLÄSSE

Du bist herzlich eingeladen zum nächsten
Cevi-Nachmittag.

Wir treffen uns am **Samstag,
8. Februar 2014** um 13.00 Uhr
beim Dorfplatz. Weitere Infos
findest Du unter [www.cevi-
frenkendorf.ch](http://www.cevi-
frenkendorf.ch)

Bis zum nächsten Samstag,
Kati und Alex



Von Teenies für Bambinis

An alle Kinder: Kommt auch und nehmt teil an
unserer Spielaktion!

Jeweils von 14–17 Uhr.

Wann?	Was?	Wo?
12. Februar	Spiel und Sport in der Turnhalle	Turnhalle Schönthal
19. Februar	Spielfilm drehen	Elefante- huus

Nähere Infos bei: Juan Rodriguez, Telefon 061
901 43 00.

VORANZEIGE

Kinder basteln für Kinder

Mittwoch, 26. Februar von 14–17 Uhr im Ele-
fantehuus, Füllinsdorf unter der Leitung von
Juan Rodriguez, Tel. 061 901 43 00.

Verkauf der Kindersachen am Suppentag, 29.
März nach dem Gottesdienst.

AMTSHANDLUNGEN

Bestattungen

Roland Heid, 1960, Frenkendorf
Hedwig Mohler-Rudin, 1950, Frenkendorf
*Gesegnet ist der, der auf Gott vertraut und
dessen Hoffnung Gott ist.*
Jeremia 17, 7

Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8.00–11.30 Uhr
Claudia Fux Tel. 061 901 55 06
Fax 061 901 55 19
E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Seelsorger-Team:
Peter Bernd, Gemeindeleiter, Pfarrer Tel. 061 901 55 06
Maria Klemm Tel./Fax 061 813 97 08
Claudia Christen Tel. 061 901 50 82
Stefanie Huber Tel. 061 901 55 06
Sozialfonds: PC 60-399429-5
Sprechstunden nach Vereinbarung

Agenda

Samstag, 8. Februar

16.00 Uhr Firmung 2014 mit Bischof Felix Gmür, den Ragazzi della Missione und den Musikern Theresia und Christoph Gisin-Berlinger; anschliessend Apéro

Kollekte: Firmreise 2014 nach Berlin

Dienstag, 11. Februar

19.30 Uhr Planungstreffen der Lektoren/innen

Mittwoch, 12. Februar

9.00 Uhr Eucharistie;
anschliessend Morgenkaffee
10.15 Uhr Ökumenische Teamsitzung im SZ Schönthal zusammen mit der Heimleitung
14.00 Uhr Spielnachmittag für Kinder

Donnerstag, 13. Februar

19.00 Uhr Ökumenische AG Jugend

Sonntag, 16. Februar

11.00 Uhr Eucharistie
Kollekte: Seelsorgeunterstützung (Bistum)

Dienstag, 18. Februar

Morgens: Konfessionelles Fenster 3. Klasse
9.00 Uhr Vorstand Pastorkonferenz in Reinach
20.00 Uhr Pfarreiratssitzung (Pfarrhaus)

Mittwoch, 19. Februar

19.30 Uhr Elternabend Kommunion

Donnerstag, 20. Februar

18.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der GV des Frauenvereins
19.00 Uhr GV des Frauenvereins Dreikönig

Mitteilungen

Firmung mit Bischof Felix Gmür

Samstag, 8. Februar, 16.00 Uhr; anschliessend Apéro. – Die Feier wird musikalisch gestaltet von den Ragazzi della Missione und Theresia und Christoph Gisin-Berlinger.

Thema: «Aufrecht in die Zukunft.»



«Der aufrechte Gang» so lautet das Motto, unter dem die Firmanden/innen im vergangenen Sommer in einem Kunstprojekt drei Figuren beim Vorplatz von Dreikönig gestaltet haben. Es korrespondiert einerseits mit den thematischen Schwerpunkten des Firmweges: Solidarität, politische Theologie mit ihrer Option für die Armen und Bedrängten, Einsatz für Asylsuchende und Migranten und gegen jede Art von Diskriminierung, Beispielen aus der Geschichte, die thematische Berlinreise; andererseits mit dem Titel des Firmkonzeptes mit seinen zwei Bedeutungen, die durch die besondere Schreibweise angedeutet werden: «zusammenTun» (Foto: P. Bernd)

Alle Pfarreiangehörigen und Interessierten sind herzlich eingeladen!

Die Firmandinnen und Firmanden 2014:

Luca Branca (Firmung in der Missione), Valeria Briatico, Lukas Christen, Domenico Di Blasio, Flurin Dörig, Simon Furlenmeier, Daniel Gregor, Sebastian Gregor, Sabrina Imhof, Melina Keller, Laurent Koenig, Catarina Lavina, Sabine Loureiro, Christoph Müller, Delia Navarro, Jessica Nogueirinha, Micaela Polonio, Fabio Spinella, Kevin Wandji (Firmung in der Missione), Mirjam Weidmann.

Den Jugendlichen wünschen wir Lebensmut, Kraft zu solidarischem Handeln, Hoffnung, viel Liebe und Hände voll Frieden auf ihrem Weg und für die Zukunft.

Pfarreiteam Dreikönig

Spielnachmittag

Am Mittwoch, 12. Februar, laden Engagierte aus dem Frauenverein von 14.00 bis 16.00 Uhr zu einem Spielnachmittag für Jung und Älter ins Zentrum Dreikönig ein (Kinder sollen in Begleitung Erwachsener sein).

Z'Vieri, Sirup und Kaffee stehen zur Verfügung.

Vielen Dank, Marcel Mayambu-Tandu!

Marcel Mayambu-Tandu aus Frenkendorf, der mit seiner Familie hin und wieder im Zentrum Dreikönig Musik probt, hat der Pfarrei ein Geschenk gemacht: Seine beruflichen Fähigkeiten nutzend, hat er die stark beanspruchten Parkettböden in Sekretariat, Katechesebüro und grossem Musiksaal gratis in nur 2½ Tagen geschliffen, neu grundiert und versiegelt, so dass sie wie neu sind. Da die Räume dafür leergeräumt werden mussten, konnten auch gleich die Wände gestrichen werden. Merci, Marcel, für den tollen Einsatz!

*Kirchgemeinderat
und Pfarreiteam Dreikönig*

Planungstreffen der Lektoren/innen

Dienstag, 11. Februar, 19.30 Uhr im Sitzungszimmer von Dreikönig: Planung, theologischer Impuls, Austausch, Imbiss.

Interessierte Leser/innen sind herzlich willkommen: Engagierte Leute mit Lust zum Vorlesen und Gestalten von Texten vor Publikum sind gefragt. – Infos: Tel. 061 901 55 06.

Mitmachen – gestalten – diskutieren – begegnen: Neue Pfarreiratsmitglieder gesucht

Der Pfarreirat von Dreikönig beschäftigt sich mit allen Fragen von Interesse und mit den Anliegen, die eingebracht werden – im Dienst eines lebendigen Miteinanders von Menschen, mit dem Mut zu Neuaufbrüchen und im Sinn bürgerschaftlichen Engagements.

Je mehr mittun und die Köpfe zusammenstecken – aus allen Generationen – desto mehr wird passieren.

Wer Interesse hat oder Infos möchte, meldet sich einfach unter Tel. 061 901 66 05, oder schaut gleich an der nächsten Pfarreiratssitzung vorbei: *Dienstag, 18. Februar, 20.00 Uhr im Büro des Pfarrhauses, Mühlemattstr. 2, Füllinsdorf.*

Danke!

Auf Ende 2013 haben zwei langjährige Mitarbeiterinnen der EINE-Welt-Gruppe demissioniert. Das ist ein grosser Verlust, aber auch Anlass zum Dank.

Irmgard Haug war schon vor Jahrzehnten dabei, als die Arbeit noch gar nicht ökumenisch getragen war. Den Zusammenschluss der ref. und kath. Gruppen hat sie aktiv unterstützt und immer ihre grosse Fachkenntnis durch Verbindungen zu anderen Friedens- und Entwicklungsinitiativen eingebracht. Ihre christliche Hoffnung – trotz allem – konnte sie überzeugend weitergeben in den Fürbittgebeten der Gruppe. Ganz praktisch hat sie Plakate aufgehängt und die Tischdekoration für die Suppentage gestaltet.



Ökumenische Arbeitsgruppe Frenkendorf-Füllinsdorf

Theresa Hertner war die Verbindungsperson zum Jugendarbeitsprojekt in Daressalam in Tanzania, das von ihrer Schwester, Sr. Sandra Stich, aufgebaut wurde. Durch diese Verbindung war immer ein reger persönlicher und inhaltlicher Austausch gegeben. Ganz praktisch war Theresa viele Jahre verantwortlich für gute Gerstensuppe und Kürbissuppe am Suppentag.

Beiden sei von ganzem Herzen gedankt für ihren Einsatz, den sie mit tiefer Überzeugung geleistet haben.

Maria Klemm

Mitarbeiter/innen gesucht!

Die ökumenische Arbeitsgruppe «EINE Welt» sucht dringend neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für folgende Aufgaben:

Vorstandsarbeit

- Aktuar/in: Protokolle für ca. 3 Sitzungen jährlich
- Inhaltliche Beiträge für die Homepage
- Organisation von Info-Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit

Suppentage (kann auch einmal ein Spaghetti- oder Risottotag sein)

- Verantwortung für das Kochen
- Hilfe beim Kochen
- Hilfe bei Tischdecken, Aufräumen, Spülen, etc.
- Verantwortung Tischdeko

Wer an irgendeiner Form der Mitarbeit interessiert ist, melde sich bitte bei Maria Klemm, Tel. 061 813 97 08.

Maria Klemm

Ökumenische Fastenwoche von 5.–11. April 2014

Dieses Jahr findet erneut eine ökumenische Fastenwoche in Frenkendorf-Füllinsdorf statt.

Sie wird geführt von Inge Graf-Zorell, Pflegefachfrau und Alternativtherapeutin, und Anita Tröhler, Diplom-Coachin.

Fasten ist eine spezielle Zeit, die durch kurze Entbehrung und Verzicht auf feste Nahrung den Körper zum Reinigen und Entschlacken anregt.

In vielen Kulturen kennt man das Fasten: Durch die regelmässige Durchführung wird es zu einer wichtigen Erfahrung im Leben. Oft wird auf Gefahren des Fastens hingewiesen, und es gibt viele Krankheiten oder gesundheitliche Beeinträchtigungen, die kein Fasten erlauben.

Für Menschen, die sich gesund fühlen und diese Erfahrung erleben wollen, ist der kurze Verzicht auf viele Genussmittel eine reiche Erfahrung. Einen Informationsabend gibt es auf Anfrage. Die Fastenwoche findet im Pfarrei- und Begegnungszentrum Dreikönig Füllinsdorf statt.

Kontakt:

Inge Graf-Zorell, Tel. 061 901 88 09 (g), Anita Tröhler, Tel. 076 568 13 91 (g).

Gemeinsame Mitteilungen für beide Kirchgemeinden

Ökumenische Gottesdienste im Seniorenzentrum Schönthal

Sonntag, 16. Februar, 10.00 Uhr
(Joel Keller)

Mittwoch, 19. Februar, 16.45 Uhr
(Peter Leuenberger)

BRANCA AG

Malergeschäft

Innere und Äussere Malerarbeiten

4402 Frenkendorf Tel. 061 901 76 20
www.branca-ag.ch e-mail: info@branca-ag.ch

*Stimmband
baselland*

Jeanne Pascale präsentiert im Februar 2014

Verdi-Gala

Veranstaltung der Reihe
«Stimmband Baselland»
mit 100 Mitwirkenden

ORCHESTER GELTERKINDEN
MÄNNERCHOR GELTERKINDEN
JEANNE PASCALE, Sopran
MICHAEL PAVLU, Bass
OTHMAR STURM, Choreinstudierung
GUNHARD MATTES, Gesamtleitung

Mittwoch, 12. Februar 2014, 20 Uhr
Donnerstag, 13. Februar 2014, 20 Uhr
Reformierte Stadtkirche in Liestal

Kollekte, Richtpreis Fr. 30.-/15.- (Erwachsene/Auszubildende)
www.stimmbandbaselland.ch

MFK-Vorfürungen, Carrosserie-, Hagel- oder Lackierschaden?
Wir bringen Ihren Wagen glänzend in Form!



GARAGE
CARROSSERIE
SPRITZWERK
E-SCOOTER
MULTI-BAGS

WÄCHLI

Ergolzstrasse 5
4402 Frenkendorf
waechli@waechlicar.ch

Tel. 061 901 17 66
Fax 061 901 17 74
www.waechlicar.ch

Syt 1964 - - Das sy genau 50 Jahr !



Werner Thommen AG
Malergeschäft
4414 Füllinsdorf

malen tapezieren spritzen Fassaden-Renovationen

Wir beraten sie gerne Tel. 061-901 20 40

E-Mail: maler@thommen-ag.ch